

Romantische Träume auf der Strohmattatze

Kreisgut Aichach Braunschweiger Künstler eröffnen ihre Ausstellung „Tiny Thunder“

VON ANNA STADLER

Aichach Kunst in einem ehemaligen Kuhstall mit sakraler Atmosphäre. Das Kreuzgratgewölbe in Aichach erinnert an eine dreischiffige Kirche und hat von innen nicht mehr viel mit Ländlichkeit zu tun. Sechs Künstler der Hochschule der Bildenden Künste Braunschweig stellen dort von Sonntag, 4. Oktober, bis Sonntag, 1. November, ihre Werke vor. Neben Plastiken, Malerei und Fotografie werden auch Objekte und Installationen zu bewundern sein.

„Tiny Thunder“, zu Deutsch also „klitzekleiner Donner“ heißt die Ausstellung. Der Name entstand durch das assoziative Sammeln von Begriffen. Thematik der Ausstellung ist zum einen die Auseinandersetzung mit dem Raum an sich, der auf verschiedene Weisen aufgefasst werden kann. Es geht außerdem um das gegensätzliche Spiel zwischen Kuhstall und Kreuzgewölbe und um die Schwierigkeit, einen Raum wie diesen zu nutzen.

Initiiert wurde das Projekt von der Berliner Künstlerin Sabine Groß, die einen Lehrauftrag in Braunschweig hat, und der in Basel und Wien lebenden Kuratorin Dr. Andrea Domesle. Wie Domesle erklärt, gibt es beim Arbeitsprozess eine Besonderheit: „Wir hatten zuerst den Raum, die Kunst entstand später. Sie hat sich vom Raum inspirieren lassen.“

Die Studenten kannten den Raum nur von Fotos. Groß begleitete die Gruppe während der Vorarbeiten, die etwa ein halbes Jahr dauerten.

Teilnehmer Fabian Tauscher erklärt: „Für uns war es interessant, alles selbst zu konzipieren, Probleme zu lösen und zu erfahren, was bei den Vorbereitungen alles bedacht werden muss.“

Bei den in der Regel raumbezogenen Arbeiten war auch der Dialog miteinander sehr wichtig. „Jeder hat seine Arbeit auf eine andere Art und Weise entwickelt“, erklärt Teilnehmerin Ulrike Bernhardt. „Die einzelnen Fragmente setzen sich in der Ausstellung zu einem Teil zusammen.“ Ihre eigene Arbeit besteht aus drei Fotos, die als Triptychon präsentiert werden. Dieser Teil symbolisiert das Sakrale. Die Motive der Fotos wiederum stehen für das Ländliche. „Die Atmosphäre, die der Raum ausstrahlt, hat mich interessiert. Ich habe versucht, sie in meiner Arbeit aufzunehmen und zu spiegeln“, so Bernhardt.

Die Natur ist bei Nikola Fahlbusch Thema. Ihr Ausstellungsobjekt ist eine Strohmattatze, die am Ende eingerollt ist. „Ich wollte mit dem romantischen Gedanken von Schlafen auf Stroh in einem Bauernhof spielen“, erklärt sie. Eine Nacht wird Fahlbusch auf ihrer Mattatze verbringen und so ihr eigenes romantisches Bild schaffen.

Die Ausstellung wird am Samstag, 3. Oktober, um 19 Uhr durch die Kuratorin Dr. Andrea Domesle eröffnet. Es werden Werke von Ulrike Bernhardt, Nikola Fahlbusch, Jugoslav Mitevski, Fabian Tauscher, Julian Weber und Ruth Weigand ausgestellt. Bewundern kann man diese immer sonntags von 14 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung.



Nikola Fahlbusch hat mit ihrer riesigen Strohmattatze schwer zu tragen. Eine Nacht wird sie selbst auf der Mattatze verbringen. Mit dem individuellen Körperabdruck, der dabei entsteht, möchte die Studentin ihr eigenes romantisches Bild vom Schlafen im Stroh schaffen.

Fotos: Anna Stadler



Jugoslav Mitevski überprüft, ob auch alle gerade hängt.



Beim Aufbau ihres Werkes bekommt Nikola Fahlbusch (links) Unterstützung von Kuratorin Dr. Andrea Domesle.

Kurz gemeldet

AICHACH

Heute Kartenvorverkauf für Kabarett mit Busse

Für die Kabarettveranstaltung mit Henning Venske und Jochen Busse am Samstag, 3. Oktober, in der TSV-Halle in Aichach gibt es neben der telefonischen Kartenbestellung unter (08251) 48 06 auch die Möglichkeit, persönlich Karten zu erwerben. Dafür haben die Veranstalter vom SPD-Ortsverein Aichach am heutigen Freitag, 2. Oktober, von 18 bis 19 Uhr einen Kartenvorverkauf im TSV-Re(h)staurant, Donauwörther Straße 12, eingerichtet. Die nummerierten Plätze sind noch in allen Preiskategorien erhältlich. Für Kurzentschlossene stehen am Veranstaltungsabend ab 19 Uhr noch Karten an der Abendkasse zur Verfügung. (alt)

AICHACH

Feierliche Vesper in der Stadtpfarrkirche

In der Stadtpfarrkirche Aichach wird am Freitag, 2. Oktober, wie jeden ersten Freitag im Monat, eine feierliche Vesper gesungen. Diesen Freitag wird die Vesper zum Schutzengel gefeiert. Der Kammerchor singt unter anderem Werke von Viadana und Vaughn-Williams. Zum Erntedankfest am Sonntag, 4. Oktober, um 9 Uhr singt dann die Chorgemeinschaft „Mariä Himmelfahrt“ eine Messe von Richard Terry für Chor und Orgel. (AN)

GERSTHOFEN

Zwei Künstler präsentieren sich „viels(ch)ichtig“

Zwei- und dreidimensionale Arbeiten präsentiert die neue Ausstellung des Kulturkreises Gersthofen im Rathausfoyer. Unter dem Titel „Viels(ch)ichtig“ zeigen Inge Lemmerz Bilder in Acryl, Radierung und Mischtechnik sowie Horst Langer Plastiken aus Stahl. Die Ausstellung bis 5. November zu den Rathausöffnungszeiten zu sehen. (lig)



Unplugged, das heißt ohne elektrische Verstärkung, tritt die Band Palmtree am Samstag im Aichacher Kyklos auf. Foto: Palmtree

Unplugged, intim und spannend: Palmtree live im Kyklos

Konzert Band verwöhnt Fans mit Musik

Aichach | AN | Die Band Palmtree tritt am Samstag 3. Oktober, im Aichacher Kyklos auf. Tobias Ziegler, Adrian Winkler, Jakob Traxl und Uli Fiedler spielen Songs, die sofort ins Ohr gehen. Akustische Gitarren, Drums, Percussion und Bass bilden das Fundament für den groovigen Acoustic-Pop.

Latin, Funk und Rock

Bei den abwechslungsreichen Titeln, die mehrstimmig gesungen werden und sowohl Latin-, Funk-

als auch Rockelemente beinhalten, verzichtet die Band bewusst auf Effekteräte oder andere elektronische Hilfsmittel. Auf der Bühne sieht man nichts außer der Band, den Instrumenten und drei Mikrofonen. Was man aber hört, ist wunderbare Musik: unplugged, intim und spannend.

Das zumindest versprechen die Veranstalter. Unterstützt werden die Jungs vom Singer/Songwriter Bennie Benson aus Augsburg. Einlass ist ab 20 Uhr.

Schwungvollen Jazz genießen und dabei Gutes tun

Benefizkonzert Walter Weber und seine New-Orleans-Jazzband treten zugunsten der MS-Stiftung Aichach auf

Aichach | AN | Einen schwungvollen Abend mit New-Orleans-Jazz genießen und dabei automatisch etwas Gutes tun können Besucher des Jazz-Benefizkonzerts am Freitag, 23. Oktober, um 20 Uhr im Pfarrzentrum Aichach.

Gefühvoller Jazz der 40er-Jahre

Die international bekannte Band begeistert mit altem, melodischem Jazz,

denn der Schweizer Musiker Walter Weber spielt mit seiner New-Orleans-Jazz-Band auf gefühlvolle Art den alten Jazz der 1940er-Jahre. Das Repertoire umfasst bekannte Hits, leise Balladen, Blues und Boogie Woogie.

Kein Abzug für Unkosten

Das Besondere: Die Ticket-Erlöse gehen zu hundert Prozent an die

MS-Stiftung Aichach, die Multiple-Sklerose-Patienten in Bayern unterstützt, denn der Stifter trägt alle Verwaltungskosten selbst.

Das Konzert im Pfarrzentrum, Schulstraße 8, beginnt um 20 Uhr, Einlass ist aber bereits ab 19 Uhr. Gegen 20.45 Uhr ist eine halbstündige Pause mit Snacks vorgesehen. Enden wird der Abend gegen 22 Uhr.

Karten gibt es an den Vorverkaufsstellen, bei der MS-Stiftung direkt oder an der Abendkasse. Vorverkaufsstellen sind in Aichach bei MEA AG, Sudetenstraße 1; Feinkost und Party-Service Schwab-Zettl, Schulstraße 15; Naturkost Querbeet, Hubmannstraße 6; Reformhaus Niedermayr, Stadtplatz 9; und in Schrobenhausen Rechtsanwaltskanzlei Kupferschmid, Englert, Pichl, Grauvogel & Partner, Lenbachstraße 40.

Die MS-Stiftung Aichach

Stiftung Die Hannes & Lissy Meisinger Multiple Sklerose Stiftung

ist eine private Initiative und wurde von Hannes Meisinger 1986 für Multiple-Sklerose-Patienten in Bayern gegründet.



Hannes Meisinger

Ziel Für Erkrankte und deren Familien leistet die MS-Stiftung Aichach finanzielle Unterstützung, die die alltäglichen Probleme bewältigen soll.

Die Stiftung finanziert Pflegecomputer, Kuraufenthalte, den behindertengerechten Wohnungsbau, Seminare zur Selbsthilfe, eine Hippotherapie und Ähnliches.

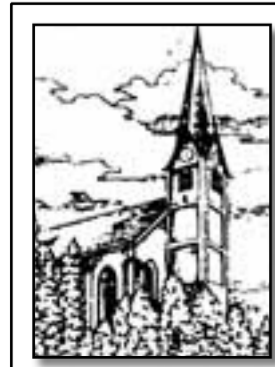
Partner Die Stiftung arbeitet mit der Deutschen MS Gesellschaft (DMSG) zusammen: Jede Zuwendung an Patienten erfolgt erst nach Prüfung durch die DMSG, deren Patientenberater die persönlichen Bedürfnisse der Kranken genau kennen und beurteilen.

Im Internet

gibt es weiterführende Informationen unter www.ms-stiftung.de.



Der Schweizer Musiker Walter Weber gibt mit seiner New-Orleans-Jazz-Band ein Benefizkonzert zugunsten der MS-Stiftung Aichach. Foto: privat



Aindlinger Weihnachtsmarkt am 21. / 22. 11. 2009

Der Aindlinger Weihnachtsmarkt ist einer der schönsten und größten Weihnachtsmärkte im gesamten Landkreis. Steigende Besucherzahlen Jahr für Jahr sprechen für diesen Markt.



■ Hobbykünstler
■ Kunsthandwerker
■ Fieranten

■ Aussteller für weihnachtliches Gewerbe

Bewerben können Sie sich hierfür bei Herrn Willi Lander, 1. Vorsitzender des Gewerbeverbandes Aindling, unter Telefon 082 37 / 14 15.

Zur Besprechung findet am Mittwoch, 14. Oktober, 19.00 Uhr, im Gasthof Moosbräu/Aindling eine vorbereitende Sitzung für alle Interessenten statt.